

- Die **Ständige Senatskommission für tierexperimentelle Forschung (SKTF)** ist ein Expertengremium der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG).
- Sie beschäftigt sich mit **aktuellen wissenschaftlichen Entwicklungen** sowie den komplexen **ethischen und rechtlichen Rahmenbedingungen** von **Tierversuchen und des Tierschutzes** in der Forschung.
- Die **Vorsitzende** ist **Prof. Dr. Brigitte Vollmar**, Direktorin des Rudolf-Zenker-Instituts für Experimentelle Chirurgie der Universitätsklinik Rostock.
- Die Senatskommission ist **interdisziplinär** zusammengesetzt. Ihre **Mitglieder** sind Wissenschaftler*innen **verschiedenen Disziplinen der Lebenswissenschaften und der Medizin** sowie aus den Bereichen **Ethik und Recht**. Die **Ständigen Gäste** vertreten verschiedene andere deutsche Wissenschaftsorganisationen.
- Die Senatskommission **berät und informiert die Gremien der DFG und die wissenschaftliche Community sowie Politik, Behörden und die Öffentlichkeit** zu wissenschaftlich, gesellschaftlich und politisch relevanten Themen der tierexperimentellen Forschung.
- Die Senatskommission setzt sich aktiv für die Verbesserung der **Öffentlichkeitsarbeit** über Tierversuche ein. Sie möchte zur Versachlichung der öffentlichen Diskussion beitragen und den Dialog mit der Öffentlichkeit befördern.
 - Sie begleitet und berät die **Informationsinitiative „Tierversuche verstehen“** der Allianz der Wissenschaftsorganisationen (TVV)
 - Sie ist gemeinsam mit TVV Initiator der **„Initiative Transparente Tierversuche“**
 - Sie gibt die **DFG-Informationsbroschüre „Tierversuche in der Forschung“** heraus
- Die Senatskommission betreut die Vergabe des **Ursula M. Händel-Tierschutzpreis**, der Wissenschaftler*innen auszeichnet, die sich vorbildlich und nachhaltig für die Verbesserung des Tierschutzes in der Forschung einsetzen. Der Preis ist der **höchstdotierte Tierschutzforschungspreis in Deutschland** und wird seit 2004 vergeben.

Die Durchführung und die Legitimation von Tierversuchen in der Forschung sind ein Dauerthema in der politischen und gesellschaftlichen Diskussion:

- **Tierexperimentelle Studien** sind in der biologischen Grundlagenforschung und in der stärker medizinisch ausgerichteten, translationalen Forschung derzeit **unverzichtbar** und stellen eine **tragende Säule des wissenschaftlichen Erkenntnisgewinns** dar.
 - Gleichzeitig ist der **Tierschutz als Staatsziel in der Verfassung** verankert.
 - Die Abwägung zwischen wissenschaftlichem Erkenntnisgewinn und der Sicherung des Tierwohls stellt Wissenschaftler*innen vor **bedeutende ethische Herausforderungen** und verlangt ihnen eine **besondere Verantwortung** ab.
 - Das deutsche **Tierschutzgesetz** gibt strenge Regeln für die Durchführung von Tierversuchen vor.
 - Zentraler **ethischer Leitgedanke** für die Durchführung von Tierversuchen ist das **3R-Prinzip** (*Replace, Reduce, Refine*).
- Die Senatskommission fördert die fundierte **Ausbildung** von Nachwuchswissenschaftler*innen in der tierexperimentellen Forschung durch die (Weiter-)entwicklung spezifischer Lehrangebote.
 - Die Senatskommission hat in den letzten Jahren zahlreiche **Publikationen** veröffentlicht, u.a.:
 - Broschüre „Tierversuche in der Forschung“
 - Handreichung „Das 3R-Prinzip und die Aussagekraft wissenschaftlicher Forschung“
 - Stellungnahme „Genehmigungsverfahren für Tierversuche“
 - Stellungnahmen zur Änderung des Deutschen Tierschutzrechtes 2019, 2020, 2021, 2024
 - „Thesenpapier zur Sicherung leistungsfähiger biomedizinischer Forschung unter Wahrung höchster Tierschutzstandards“

Die DFG-Senatskommission für tierexperimentelle Forschung ist Ihr Ansprechpartner für Fragen zu Tierversuchen und Tierschutz in der Forschung

Mitglieder der DFG-Senatskommission für tierexperimentelle Forschung

- Vorsitzende: Professorin Dr. Brigitte Vollmar, Rudolf-Zenker-Instituts für Experimentelle Chirurgie der Universitätsklinik Rostock, Universität Rostock
- Professorin Dr. Anja-Katrin Bosserhoff, Lehrstuhl für Biochemie und Molekulare Medizin, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- Professorin Dr. Petra Dersch, Institut für Infektiologie, Zentrum für Molekularbiologie der Entzündung, Universitätsklinikum Münster
- Professor Dr. Klaus Ferdinand Gärditz, Institut für Öffentliches Recht, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- Professor Dr. Thomas Gudermann, Walther-Straub-Institut für Pharmakologie und Toxikologie, Ludwig-Maximilians-Universität München
- Professor Dr. Markus Hoth, Center for Integrative Physiology and Molecular Medicine, Universität des Saarlandes
- Professor Dr. Thomas Kamradt, Institut für Immunologie, Universitätsklinikum Jena
- Professor Dr. Peter Kunzmann, Institut für Tierhygiene, Tierschutz und Nutztierethologie, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
- Professor Dr. Peter Loskill, Forschungsinstitut für Frauengesundheit, Universitätsklinikum Tübingen
- Professorin Dr. Sophie Helene Richter, Institut für Neuro- und Verhaltensbiologie, Universität Münster
- Professorin Dr. Christa Thöne-Reineke, Institut für Tierschutz, Tierverhalten und Versuchstierkunde, Freie Universität Berlin
- Professor Dr. Stefan Treue, Abteilung Kognitive Neurowissenschaften, Deutsches Primatenzentrum GmbH, Leibniz-Institut für Primatenforschung Göttingen

Ständige Gäste

- Dr. Gordon Bölling, Hochschulrektorenkonferenz, Büro Berlin
- Thomas Dantes, Max-Planck-Gesellschaft e.V., Büro Berlin
- Dr. Katja Grossmann, Helmholtz-Gemeinschaft e. V, Berlin
- Henning Rockmann, Hochschulrektorenkonferenz, Büro Berlin
- Dr. Henning Steinicke, Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina, Halle
- Dr. Roman Stilling, Informationsinitiative "Tierversuche verstehen", Münster
- Dr. Lutz Zeitlmann, Fraunhofer-Gesellschaft e.V, München

Kommissionssekretariat

Dr. Valeska M. Stephan
E-Mail: valeska.stephan@med.uni-rostock.de
Telefon: +49 (381) 494-2565
Schillingallee 69a
18057 Rostock

Dr. Cornelia Exner
E-Mail: exner@staff.uni-marburg.de
Telefon: +49 (6421) 28-23491
Karl-von-Frisch-Straße 8
35032 Marburg

Ansprechpersonen in der DFG-Geschäftsstelle

Dr. Christoph Limbach
E-Mail: christoph.limbach@dfg.de
Telefon: +49 (228) 885-2865
Kennedyallee 40
53175 Bonn

Dr. Sonja Ihle
E-Mail: sonja.ihle@dfg.de
Telefon: +49 (228) 885-2362
Kennedyallee 40
53175 Bonn

Stand: April 2024